

[28532.] Eine Leihbibliothek, 2500 Bde., ist für 700 M. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Commiss.- u. Export-Buchhandlung R. Neufeld in Berlin W., Französische Str. 58.

[28533.] Ein seit 26 Jahren bestehendes lebhafte Sortiments-Geschäft in einer großen Universitätsstadt Norddeutschlands ist wegen anderweitiger Unternehmungen sofort zu verkaufen. Der jährl. Umsatz des Geschäftes beträgt ca. 45,000 Mark.

Offerten sub A. K. # 93. durch die Exped. d. Bl.

[28534.] Ein kleineres Filial-Sortiment, gut fundirt, ist preiswürdig zu verkaufen. Off. unter N. M. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[28535.] Infolge stetig zunehmenden körperlichen Leidens beabsichtige ich mein Musikalien-Sortiment unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbst-Reflectenten (Zwischenhändler verboten) belieben sich an mich zu wenden unter Angabe, welche (mäßige) Anzahlung resp. Sicherheit sie zu leisten vermögen.

Stuttgart. Theodor Stürmer.

Kaufgesuche.

[28536.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht möglichst sofort ein mittleres Sortimentsgeschäft, das seiner regen Thätigkeit weitere Ausdehnung ermöglicht, zu erwerben. Der Kaufpreis wird ev. baar erlegt.

Gefällige Offerten wolle man unter S. O. # 10. direct per Post an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig richten.

[28537.] Ein junger Buchhändler, der sich bei nöthigen Mitteln auch bester Empfehlung erfreut, wünscht ein älteres solides Sortimentsgeschäft mit jährlichem Umsatze von 40—50,000 M. zu übernehmen, wenn möglich in Nordwestdeutschland oder Thüringen. Offert. erbeten unter X. 1879. durch die Exped. d. Bl.

Theilhabergesuche.

[28538.] Für eine Verlags-Handlung einheitlicher Richtung, mit guten Autorenverbindungen und Artikeln, nach denen fortwährend rege Nachfrage vorhanden ist, wird behufs größerer Ausdehnung ein junger Buchhändler von ehrenhaftem und verträgl. Charakter, womöglich unverheirathet, als Theilhaber gesucht. Einlagecapital 5000 Mark, das nach und nach eingesossen werden kann.

Ernstgemeinte Anfragen wolle man unter der Chiffre G. G. 86. durch die Exped. d. Bl. befördern.

Fertige Bücher u. s. w.

Helgoland — Föhr — Sylt.

[28539.]

Helgoland.

Von E. Hallier.
Geb. 3 M.

Die nordfriesischen Inseln.

Von G. Weigelt.
Geb. 3 M. 75 S.

Zur Reisezeit bitte ich diese Bücher auf Lager zu halten und zu empfehlen.

Otto Meissner in Hamburg.

[28540.] Zur Versendung liegt bereit:

Das Preussische Grundbuchrecht.

Die das Preussische Grundbuchrecht betreffenden und ergänzenden Gesetze nach dem

am 1. October 1879 eintretenden Rechtsstande

mit einem ausführlichen

Kommentar in Anmerkungen

herausgegeben

von

W. Bahlmann,
Sch. Ober-Regierungsrath.

Dritte

umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Erste Lieferung.

(Bogen 1—10.)

Preis: 3 M., 2 M. 25 S. netto, 2 M. baar.
Freiexemplare 9/8 baar.

Die 3. Auflage erscheint in 3 Lieferungen von 10—15 Druckbogen und wird im September d. J. vollständig vorliegen.

Bahlmann's Grundbuchrecht erscheint hier zum dritten Male; diese Thatfache allein läßt die Hoffnung begründet erscheinen, daß dieses Werk den einmal eingenommenen Platz im juristischen Apparat für die Praxis auch fernerhin behaupten wird. Es dürfte dies um so gewisser sein, als sich diese dritte Auflage als eine

mit wesentlicher Erweiterung völlig umgearbeitete, den Rechtsstand am 1. October d. J. — die Einwirkungen der Reichs-Justizgesetze — darstellende präsentiren wird.

Alles was an Literatur und Rechtsprechung seit der Emanation dieser Gesetze erschienen beziehungsweise ergangen, ist unter eingehender Behandlung aller einschlagenden Fragen berücksichtigt. Es sind sämtliche abändernde und ergänzende Gesetze, auch diejenigen für die gemeinrechtlichen Gebiete theilweise aufgenommen. Das gemeine Recht ist überhaupt in weiterem Umfange als früher berücksichtigt worden und bei der Bearbeitung im Interesse der Praxis von dem durch die Justizgesetze — wie bemerkt —

am 1. October 1879 eintretenden Rechtsstande ausgegangen.

Demnach dürfte es wohl gerechtfertigt sein, diese dritte Auflage gewissermaßen als ein neues Werk zu betrachten, dem die verehrlichen Handlungen in der ganzen Monarchie eine gefällige Bemühung, um die ich bitte, nicht ohne Erfolg zuwenden werden.

Die 1. Lieferung liefere ich auf gefälliges Begehren nach Bedarf in Commission; Fortsetzung nur fest.

Ihren gefälligen Aufträgen sehe ich entgegen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
Ende Juni 1879.

Franz Bahlmann.

Nur auf Verlangen.

Verlag von
Reinhold Kühn in Berlin.

[28541.]

Soeben erschien:

The English Correspondent.

A collection

of the most practical business letters etc. designed for daily use in the counting room.

By

J. Ratzky,

Teacher of language mercantile, correspondence etc.

Gebunden 4 M. ord., baar 3 M.

Dieses Werk enthält nicht künstlich zusammengesetzte, sondern wirkliche, aus der Correspondenz englischer Handlungshäuser entnommene Briefe, welchen das Deutsche in genauer Uebersetzung beigegeben ist, um auch von Anfängern in der engl. Sprache mit wirklichem Nutzen gebraucht werden zu können. Sämmtliche Briefe sind Autographen englischer Originale.

[28542.] Im Schmollis-Verlag zu Altenburg (Sachsen-A.) erscheint:

Schmollis,

illustrirte deutsche Bierzeitung von Studenten und Philistern für Philister und Studenten sämmtlicher Facultäten.

Herausgeber: Mansfelder.

Schmollis, ein akademisch-humoristisches Sammelwerk, erscheint in Monatsheften (am 15. jeden Monats 1 Heft groß 8.), reich illustrirt, mit Quartal-Abonnement. Abonnementspreis 1 M. 80 S. ord., Preis pro einzelnes Heft 75 S. ord.

Bezugsbedingungen:

Jedes erste Heft im Quartal wird à condition abgegeben!

A cond. pro einzelnes Heft 75 S. ord. mit 33 1/2 % = 50 S. netto, 13/12 Expl.;

baar: pro einzelnes Heft 75 S. ord. mit 40 % = 45 S. netto, 13/12 Expl.;

baar: pro Abonnement (3 Hefte) 1 M. 80 S. ord. mit 33 1/2 % = 1 M. 20 S. netto; 13/12 Expl.

Am 15. Juli cr. erscheint das erste Heft (Nr. 10) des III. Quart. 1879.

Von Schmollis bilden

Nr. 1—3 Band I. klein 8.

Nr. 4—6 Band II. klein 8.

Nr. 7—9 Band III. groß 8.

Jeder Band, elegant cartonirt, zum Abonnementspreis von 1 M. 80 S. ord. mit 33 1/2 % = 1 M. 20 S. netto gegen baar zu beziehen; einzelne Hefte à 75 S. ord. mit 40 % gegen baar = 45 S. netto.

(Commissionär: Herr F. Boldmar in Leipzig.)